

Eine gemeinsame Veranstaltung

des Zentralverbandes Ungarischer Vereine und Organisationen in Österreich, der Universität Wien, Abteilung für Finno-Ugristik und des Österreichischen Institutes für Ungarische Studien

Organisation

Károly Kókai karoly.kokai@univie.ac.at

Andrea Seidler andrea.seidler@univie.ac.at

Tel. +43 6991 9207233

Mitwirkende

Mag. Dr. Gerhard Baumgartner Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes, Wien

Dr. Ernő Deák Zentralverband Ungarischer Vereine und Organisationen in Österreich / Österreichisches Institut für Ungarische Studien, Wien

Univ. Prof. Dr. Heinz Faßmann Universität Wien

Mag. Dr. Gerhard Hesse Bundeskanzleramt, Verfassungsdienst, Wien

Csilla Hoffmann Nationalstrategisches Forschungsinstitut, Budapest

Mag. Josef Hollós Zentralverband Ungarischer Vereine und Organisationen in Österreich, Wien

Univ. Prof. Dr. Károly Kókai Universität Wien, Zentralverband Ungarischer Vereine und Organisationen in Österreich, Wien

Anna Sára Ligeti Társadalomkutatási Intézet, Budapest

Mag.a Theodora Manolakas Stadt Wien MA 17

Dr. Stephan Marik-Lebeck Statistik Austria, Wien

Dr. János Perényi Botschaft von Ungarn, Wien

Mag. Dr. Ursula Reeger ÖAW Institut für Stadt- und Regionalforschung, Wien

Ao. Univ. Prof. Andrea Seidler Universität Wien, Zentralverband Ungarischer Vereine und Organisationen in Österreich, Wiener Ungarische Schule, Wien

Univ. Prof. Endre Sik Eötvös Loránd Tudományegyetem, Társadalomkutatási Intézet, Budapest

Mag. Franz Wolf Österreichische Integrationsfonds, Wien

Teilnahme am 17. April ausschliesslich nach vorheriger Anmeldung unter protokollwien@mfa.gov.hu

Ort

Aula am Campus der Universität Wien, Spitalg. 2-4, Hof 1, 1090 Wien

Botschaft von Ungarn, Bankgasse 6, 1010 Wien

Tagung

Migration oder Mobilität?

Ungarn in Österreich: Die neuen Migranten

16. April 2015 Aula am Campus der Universität Wien

17. April 2015 Botschaft von Ungarn

Dank an



In einer Zeit zunehmender Mobilität und Migration wuchs die Anzahl der in Österreich lebenden Ungarn in den letzten Jahren auf geschätzte 100.000 an. Die Veranstaltung beschäftigt sich mit der Frage, ob es sich bei diesem Phänomen um, nicht zuletzt von der EU geförderte Mobilität oder um eine neue Form der Migration handelt. Wie können Institutionen der Stadt Wien, Bildungseinrichtungen, ungarische Vereine auf diese Bewegung adäquat reagieren? Fachleute aus Wissenschaft, Politik und Praxis diskutieren die Frage und werden versuchen, die Konklusion im Rahmen eines Runden Tisches zu finden.

Donnerstag, 16. April 2015 **Aula der Universität Wien**

Moderation: *Andrea Seidler* (Universität Wien)

15.30 -15.45

Grußworte: *János Perényi* (Botschafter von Ungarn, Wien)

Eröffnung: *Andrea Seidler,*

Josef Hollós (Zentralverband, Wien)

15.45-16.45 *Endre Sik* (ELTE und TÁRKI, Budapest) und
Anna Sára Ligeti (TÁRKI, Budapest)

Socioeconomic structure of the new „migrants“

16.45-17.15 *Stephan Marik-Lebeck* (Statistik Austria, Wien)
Ungarn in Österreich: Zahlen und Fakten

17.15-17.45 Diskussion

Freitag, 17. April 2015 **Botschaft von Ungarn**

Moderation: *Károly Kókai* (Universität Wien)

9.30 -10.00 *Heinz Faßmann* (Universität Wien)

Überblick über die Problemlage und den Forschungsstand

10.00 -10.30 *Ernő Deák* (Zentralverband, Wien)

Flucht - Zuwanderung - Integration. Phasen der ungarischen Migration von 1956 bis zur Gegenwart

10.30 -11.00 Kaffeepause

11.00-11.30 *Ursula Reeger* (ÖAW, Wien)

Zuwanderung aus den neuen EU-Mitgliedstaaten in die Wiener Stadtregion: Migrationstypen und ihre Auswirkungen

11.30-12.00 *Gerhard Baumgartner* (DÖW, Wien)

Ungarische Zuwanderung in das Burgenland

12.00-12.30 *Franz Wolf* (Integrationsfonds, Wien)

Österreichische Integrationspolitik

12.30 -14.00 Mittagsbuffet

Moderation: *Josef Hollós*

14.00-14.30 *Csilla Hoffmann* (NFI, Budapest)

Politische Stellungnahmen: Ungarn

14.30-15.00 *Gerhard Hesse* (BKA, Wien)

Politische Stellungnahmen: Österreich

15.00 -15.30 Abschlussdiskussion

15.30-16.00 Erfrischungen

16.00-17.00 Runder Tisch

Heinz Faßmann, Josef Hollós, Theodora Manolakos (Stadt Wien), *János Perényi, Andrea Seidler*

Aktuelle Fragen der Integration der neuen „Migranten“ in Österreich